

## **Forum** Zurück zu einer „Kultur in Balance“

Zur Kultur im weitesten Sinn gehören viele Bereiche: Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst, Religion. Doch in unserer Kultur dominiert die Wirtschaft, beklagen die Macher des World Culture Forums. Drei Tage lang suchen Experten und Laien in Diskussionen und Workshops nach Lösungsansätzen für eine „Kultur in Balance“. Petra Bahr, die Kulturbeauftragte der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), organisiert in diesem Rahmen eine Podiumsdiskussion zum Thema „Bildersturm und Symbolkriege – die neue Sichtbarkeit der Religion im Europa des 21. Jahrhunderts“ und geht der Frage nach, welche Bedeutung die Religion im Zusammenleben der Kulturen hat. „2. World Culture Forum“, vom 8. bis zum 10. Oktober in Dresden, Anmeldung und Infos unter **[www.wcf-dresden.de](http://www.wcf-dresden.de)**

---